

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

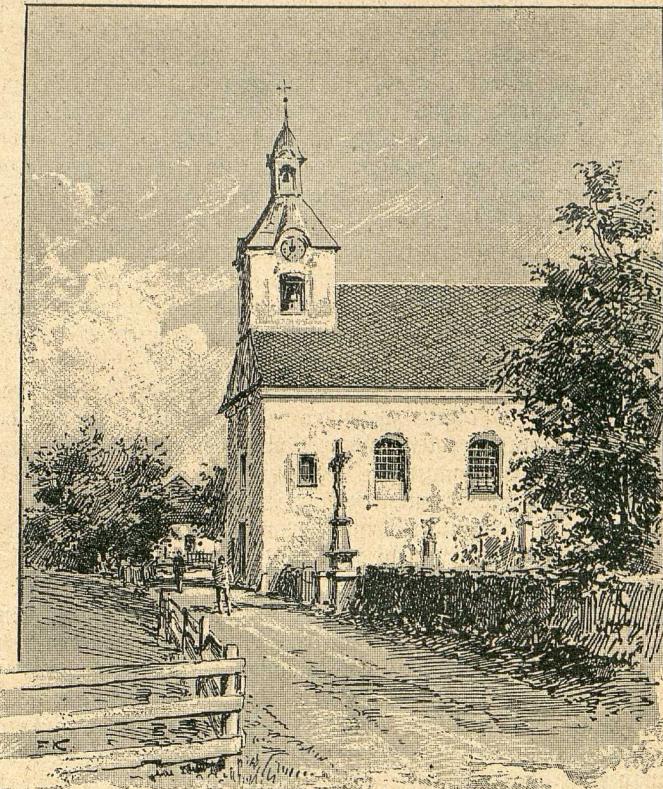
### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ging man daran, die Bezüge der Lehrer zu regeln, weshalb der Auftrag erging, die Einkünfte derselben aufzuzeichnen.

Die „Consignation des Stadt Odrauer Schulmeisters jährlichen Gehalts“ lautet: „Am fixierten Solario jährlichen 31 fl. 12 kr. — Dann hat derselbe das Jahr hindurch acht Umgänge, bei welchen er folgendes percipiret, als: Zu Weynachten Colledageld von 50 Schankbürgern à 3 kr., von 213 Kleinbürgern à  $1\frac{1}{2}$  kr. = 7 fl. 49 kr. 3 hl. Zum hl. 3 König Tag von 50 Großburgern à 2 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 4 fl. 19 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zum Dorothea Tag von 50 Großburgern à 2 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 4 fl. 19 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zum Gregori Tag von 50 Großburgern à 2 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 4 fl. 19 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zum Michaeli Tag von 50 Schankbürgern à 1 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 3 fl. 29 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zu Martini von 50 Großburgern à 2 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 4 fl. 19 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zu Nikolai Tag von 50 Großburgern à 2 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. = 4 fl. 19 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Zum Georgi Tag von 50 Großburgern à 1 kr., von 213 Kleinbürgern à  $4\frac{1}{2}$  hl. Macht an Colleda 36 fl. 27 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Summa 67 fl. 39 kr.  $4\frac{1}{2}$  hl. Von jedem Schulkind von Lesen und Schreiben wöchentlich 1 kr. Welche nebst diesem Singen, Geigen und Rechnen lernen, wöchentlich 3 kr. Von jedem Schulkind 1 kr., sogenannten Jahrmarkts Kreützer. Von denen Begräbnissen den dritten Theil was der Geistliche empfängt. Von jeder Einleithung einer Kindelsbethnerin bei der Stadt 3 kr. Von denen zur hiesigen Mutterkirchen angehörigen Dörfern benanntlich: Wessidl, Lautsch und Joggendorf den dritten Theil der Colleda, welche nur in wenig Kuchel-Speys besteht. Zu Weynachten, Ostern und Pfingsten, Kirchweytägen von jedem Schulkind sogenannten Kuchengroschen. Holzgeld von jedem Schulkind 12 kr. und zwar vor Weynachten 6 kr. und nach Weynachten 6 kr. Item das Jahr hindurch 3 Eimer Bier. Zum Gründonnerstag ayer, welche er mit dem Glöckner zu theilen hat. Von Dorf Lautsch schüllergeld



Kirche in Wessiedel.

Nach einem Lichtbilde von K. Gerlich.